

Infos für Jugendliche Mai 2020



aha_MartinVogel

aha-Multimedia-Tag abgesagt

Der für 16. Mai 2020 geplante Multimediatag wurde aufgrund der Coronakrise abgesagt.



Luna Bas

Wie Jugendliche die Coronakrise erleben

Youth Reporterin Luna Bas macht gerade ein Auslandssemester in Schweden und fasste ihre Eindrücke zu Beginn der Coronakrise für einen Blogbeitrag auf www.ahamomente.at in Worte. Während Vorarlberg schon lang auf Minimalbetrieb funktionierte, genossen die Schweden noch den Frühling. Laura Reischle studiert aktuell in Wien und stand wie viele Vorarlberger vor der Frage: In Wien bleiben oder zurück ins Ländle? Yvonne Waldner hat sich überlegt, wie man die Zeit daheim sinnvoll nutzen kann. Jugendportal Youth Reporterin Melina Sederl versucht der aktuellen Krise Positives abzugewinnen. Dies alles gibt es im aha-Blog unter www.ahamomente.at zum Nachlesen. Hier berichten junge Menschen laufend über ihre Erfahrungen.

Wer den aha-Blog mit seinen persönlichen Erfahrungen bereichern möchte, kann sich im aha melden unter aha@aha.or.at. Auch wenn die Infokale geschlossen sind, sind die aha-MitarbeiterInnen per Mail (aha@aha.or.at) und per Telefon (05572 52 212) für die Anfragen der Jugendlichen erreichbar. Auf der aha-Website www.aha.or.at/coronakrise veröffentlichen sie laufend Infos und Tipps zum Umgang mit der Coronakrise.



unsplash

Online lernen – so kann Homeschooling funktionieren

Aufgrund der derzeitigen Corona-Krise bekommt das Thema Homeschooling eine ganz neue Bedeutung und nimmt eine sehr wichtige Rolle im Leben vieler Jugendlichen ein. Sowohl Lehrpersonen als auch SchülerInnen müssen sich umgewöhnen und neue Wege finden, um sich Lehrinhalte einzuprägen. Die aha-MitarbeiterInnen haben interessante Apps, Online-Tools und Youtube-Kanäle gesammelt, die Jugendlichen in der jetzigen Zeit helfen sollen, ihre schulischen Aufgaben zu organisieren und mit denen das Lernen auch Spaß macht! Zudem haben sie ein paar Tipps fürs erfolgreiche Homeschooling zusammengefasst – alles zu finden unter www.aha.or.at/online-lernen.



Pexels

Jetzt ein Projekt planen

Gerade jetzt haben wir viel Zeit Pläne für die Zukunft zu schmieden. Jugendliche, die eine Idee für ein Projekt haben und nicht wissen, wie sie es finanzieren sollen, können um Förderung ansuchen. Mit „EureProjekte“ werden Projekte von Jugendlichen mit bis zu 500 Euro gefördert. Stehen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt des geplanten Projekts, gibt es bis zu 750 Euro Projektförderung. Die eingereichten Ideen sollen Wissen über Umweltthemen vermitteln und stärken sowie den nachhaltigen Umgang im Alltag in den Vordergrund stellen.

„EureProjekte“ ist eine Initiative der Bundesministerin für Frauen, Familien und Jugend in Kooperation mit den Österreichischen Jugendinfos. Alle jungen Menschen zwischen 14 und 24 Jahren können ihre Projektidee einreichen. Bei Interesse einfach registrieren auf www.eureprojekte.at und ein Beratungsgespräch mit dem aha vereinbaren. In Vorarlberg ist Nicole Klocker-Manser zuständig für die Beratung. Sie ist erreichbar unter nicole.klocker-manser@aha.or.at

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo